

Büchertisch

schäftsgang und um Erhörnung in schweren Geldsorgen.

Mollna: Eine Verg.-Leserin bittet um eine Novene zum hl. Herzen Jesu, zur lb. Gottesmutter v. d. immerw. Hilfe, zum hl. Joseph, hl. Ant. u. zur hl. Theresia v. K. S. um Gesundheit meines schwerkranken Mannes. Bei Erhörnung ist ein Almosen versprochen.

Wahlheim: Eine Verg.-Leserin bittet in einem schweren Nerven- und Gemüthsleiden um eine Novene zum hl. Herzen Jesu, zur lb. Mutter Gottes, zum hl. Joseph, hl. Ant. u. zur hl. Theresia. Bei Erhörnung Heidentind.

Paulwitz: Eine Verg.-Leserin bittet um eine Novene zur hl. Theresia v. K. S., zum hl. Joseph, u. zum hl. Anton., um volle Erlangung der Gesundheit meines Sohnes u. um gute Geschäftsgründung des anderen Sohnes. Bei Erhörnung folgt Vorkauf eines Heidentindes.

U.: Eine große Wohltäterin bittet ums Gebet für eine Kranke, um Geduld im Leiden u. eine glücksel. Sterbestunde; ferner ums Gebet für die Kranken der Familie.

Langenbielau, H. H.: Bitte ums Gebet zu Ehren des hl. Jud. Thaddäus, um Erhörnung in besonderen Anliegen.

Langenbielau, A. J.: Bitte ums Gebet zu Ehren des hl. Joseph, hl. Jud. Thadd. und der sel. Margareta Sinkair um eine Stellung für einen arbeitslosen Sohn. Bei Erhörnung Veröffentlichung und Zahlung einer hl. Messe.

Langenbielau, Th. A.: Eine Leserin bittet ums Gebet zu Ehren des hl. Herzens Jesu, zu Maria v. d. immerw. Hilfe und zum hl. Judas Thaddäus um Frieden in einer Familie.

U. A.: Bitte ums Gebet, um sehr gutes Staatsexamen, um baldige Staatsanstellung, um glückliche Heirat, um Familienfrieden, um Befreiung von drückender Schuldenlast, um gute Umschuldung und um Glück im Geschäft. Bei Erhörnung sende ich den Beitrag für ein Heidentind.

Oberdorf: Eine Verg.-Leserin bittet ums Gebet zum heiligsten Herzen Jesu, zur lieben Mutter Gottes, zum hl. Joseph, zur hl. Theresia v. K. S., zum hl. Ant. und zum sel. Br. Konrad, in zwei großen Anliegen. Bei Erhörnung Kauf eines Heidentindes.

Gleiwitz, F. A.: Anbei ein Almosen mit der Bitte um eine Novene zum hl. Herzen Jesu, zur lb. Gottesmutter v. d. immerw. Hilfe, zum hl. Joseph, hl. Ant., und hl. Jud. Thaddäus, in einem besonderen Anliegen. Bei Erhörnung Beitrag zur Taufe eines Heidentindes.

Ob.: Eine Verg.-Leserin bittet um eine Novene zum hl. Herzen Jesu, zur lb. Gottesmutter v. d. immerw. Hilfe, zum hl. Joseph, hl. Ant., zur hl. Theresia v. K. S. u. zu den armen Seelen für ihren Sohn, der ein schweres Darmleiden hat und für ihre Tochter um eine baldige gute Stelle. Bei Erhörnung folgt Almosen.

Hindenburg: Bitte ums Gebet, um Befreiung von Gallen- und Ohrenleiden; um eine Novene für ein besseres Gehör.

Es starben im Herrn

Maria-Schmoln: A. Marie Mühlbacher, 87 Jahre alt. Sie stand ganz im Dienste der Fürsorge für die Mariannhiller Mission, für die sie Gaben sammelte, in vielen Jahren 200 bis 300 Mariannhiller Kalender an den Mann brachte und 30 bis 40 Abonnenten für das „Vergilmeinnicht“ warb und selbst die Vergilmeinnichthefte allmonatlich zustellte; auch noch im Alter von über 80 Jahren. Jegliches Geschenk, das gute Leute ihr zukommen ließen, gab sie wieder für die Missionen.

Duisburg Meiderich: Herr Ludwig Hammer, einer der größten Förderer und Wohltäter unserer Mission. Die Mission erleidet durch seinen Tod einen großen Verlust.

Antonia: Karl Konieško. Patzschau: Bernhard Scholz. Breslau: August Grunert. Rasselwitz: Hochw. Pfarrer Rud. Beheim: D. Kaindorf. St. Nikol.: D. Neuwirth. Wignitz: F. Möhl. Giebelswald: E. Kottmann. Lüssdorf: Emilie Danisch. Triebensdorf: Maria Leopold, Joseph Leopold, Theresia Winkler. Fürstentfeldbrud: Josef Niedermaier. Mainburg: Lorenz Markstorfer. Andreas Spitzweg. Therese Beummer. Ripsenberg: Adolf Alsto. Söldenhorn: Josefa Dangel. Mainburg: Perpetua Schnell. Wassenach: Elisabeth Krayer. Frintrap: Herr Mennekes. Vetscheid: Nikolaus Kläs, Marg. Kläs. Emmerich: Robert Nieling. Buer-Scholom: Frau Kottmann. Langensfeld: Joh. Dillenheis.

O Herr, verleihe diesen Verstorbenen die ewige Ruhe; und das ewige Licht leuchte ihnen. Laß sie ruhen im Frieden! Amen.

Büchertisch

Frohbotenschaft der Erlösung. Von P. Beda Naegle D. Carm. D. 32 Seiten Text und 8 Bilder. 40 Pfennig. Verlag „Ars sacra“ Joseph Müller, München, Friedrichstraße 18.

Ein Büchlein zum Frohwerden! In unserer Zeit der Not und des Elends will es die „Frohbotenschaft“ der Erlösung unter die leidgequälten Menschen hineinrufen und ihnen zeigen, daß sie froh sein können, auch inmitten der Todes-schatten, die sich auf jeden einmal niedersinken!

Der kleine Nathanael. Eine Dreikönigsgeschichte von Maria v. Hutten. 32 Seiten Text und 8 Kupfertiefdruckbilder. 40 Pfennig. Verlag „Ars sacra“ Joseph Müller, München 13.

„Eine liebe, feine Geschichte aus den Tagen der Geburt unseres Heilandes. Man muß den Inhalt gelesen haben, weil es dann einem so recht weihnachtlich wird und werden muß.“

„... Und sie brachten ihre Kinder zu ihm...“ Ein Büchlein für Mutter und Kind auf dem Weg zum eucharistischen Heiland. Von A. Pichler. 128 Seiten Text und 13 Kupfertiefdruck-

bilder. Gebunden Mf. 2.40. Verlag „Ars sacra“

Josef Müller, München, Friedrichstraße 18.

Wie eine Mutter ihr Kind im Anschluß an das Kirchenjahr auf die erste hl. Kommunion vorbereiten kann, könnte nicht anziehender und gründlicher gezeigt werden. Der kindliche, gemüts warme Ton darf wohl vorbildlich genannt werden.

Sonnenvogel. Von Heinrich Rauch. Legenden für die liebe Einsat. Sieben Bogen Text. 25 Vollbilder. 15 Vignetten. Original-Bebilderung von Max Teschemacher. Leinenband 4 Mark. Verlag Ludwig Auer, Buchhandlg. Donauwörth, Bay. Der Sonnenvogel ist das neue Legendenbuch für den Familienkreis, für Schulen, für Vereine, für Kinderlektüren, für Jugend- und Volksbibliotheken.

Märchenbücher zum Ausmalen. — Aschenputtel — Schneewittchen — Die Stenalter. — Mit Bildern nach Buntpapierschneitten und einer Anleitung zum Nachschneiden von M. Olympias Schweizer. In farbigem Umschlag. Je

Mf. — 90. Verlag „A. S. sacra“ Josef Müller, München 13, Friedr.-Chstraße 18.
Eine Lehrerin schreibt: „Ich habe noch selten so etwas schönes gesehen. Die müssen unsere Kindergärtnerinnen haben, sonst sind wir rückständig.“

Strauß, Eberhard, Wolf Hag:reuter. Eine frohliche Lausbuben Geschichte. Mit Bildern von Rudolf Schilder. 188 Seiten. Gebunden 2 Mf. in Leinwand 3 Mf. Verlag Herder, Freiburg im Breisgau.

Kein Junge kann diese Fahrtengeschichte lesen, ohne mit hineingerissen zu werden in den Hauber ihrer Romanität und in den Bann dieser eigenartigen Knabenwelt, die von außen so harmlos aussieht und doch so bluternst vom Jungen erlebt wird.

Aus Max Vöbers: „Von Gas, Granaten und Soldaten“. Preis brosch. Mf. 3.—. Verlag Fränkische Gesellschaftsdruckerei, Würzburg G. m. b. H.

Das Buch ist mit dem Herzblut eines katholischen Frontkämpfers geschrieben. Der Verfasser, der als Kriegsfreiwilliger einrückte, an den verschiedenen Fronten kämpfte, und zuletzt als Leutnant in einem Reichswehr-Infanterie-Regiment war, trägt heute das Ordenskleid.

Chezie, und Glaubenskraft. Ein Beitrag zum leichteren Verständnis der Eucharistie. Von Joseph Radermacher. Karton, Mf. 0.80. Verlag Bagon u. Berder G. m. b. H., Kvelaer, Rhld.

Dieses neue Eucharistiebuchlein, erfüllt von dem apostolischen Geiste der Eucharistie, will nicht ein alles verschlingendes Lesepublikum über „interessante Probleme“ angenehm unterhalten, sondern es will die schlafenden Gewissen aufrütteln und denen, die noch guten Willens sind, den Weg weisen zu den Kraftquellen des Glaubens.

Katholisches Gebetbüchlein für Freunde der Faulmann'schen Volksturzschicht. Verfaßt von Karmelitenprovinzial Vater Blasius Kettinger. Es ist vom Herausgeber, Schuldirektor d. R. Franz Räder in Raumberg N.-S., um 3 Schill. zu beziehen. Zur Bestellung genügt Karte um Erlagschein.

Von schöner Ehe. Ein Büchlein für edle Menschen. 117 Seit., 4 Kunstbeilagen, fein ausgestattet und karton., 6. Aufl., Preis broschiert Mf. 1.20, geb. Mf. 2.—. Verlag: Martinusbuchhandlung, Alsterliffen (Bayern).

Dieses „feine Büchlein“ wie es kürzlich die Münchener Kirchenzeitung nannte, macht seinen Weg dennoch, obwohl manche Kreise von ihm ganz schweigen oder seinen idealen Standpunkt ablehnen. Die edle Sprache erfreut Gebildete und ist für einfache Leute auch verständlich.

Fatima im Lichte der kirchlichen Autorität. Von Dr. Ludwig Fischer. 80 Seiten Großformat mit vierfarbigem Titelbild, 3 Tafelbildern und 1 Kartenanlage. Preis Mf. 1.50. Fatima-Verlag, Bamberg, Bayern.

Der Wallfahrtsort Fatima in Portugal, wo im Jahre 1917 die Gottesmutter wiederholt drei Hirtenkindern erschien, hat in den letzten Jahren in steigendem Maße die Aufmerksamkeit der ganzen Welt auf sich gezogen. In wenigen Jahren ist Fatima zum Nationalheiligtum Portugals und zum Weltwallfahrtsort geworden.

B. Kromer, C. S. S. P. Vom neuen Afrika. 160 Seiten, 8 Bildtafeln, 3 Karten, elegant karton. in illustriertem Umschlag. Pr. Mf. 3.—. Verlag v. Schwann, Düsseldorf, Charlottenstr. 80
Weiß der Europäer, daß der Weltkrieg auch Afrika entscheidend verändert hat, daß die Industrialisierung und der Zerstoßung des einheimi-

schen Volkstums riesige Fortschritte macht und in ihrem Gefolge Islam und Bolschewismus um die Seele des Afrikaners ringen? Dieses Buch ist ein Alarmruf, den ganz Europa hören sollte.

„Kleine Wegweiser“ Nr. 19.: Ist Eigentum Diebstahl? Von Dr. A. Scheitwiler. 32 S. 20 Pfennig. Kantiuswerk Freiburg, Schweiz, Konstanz, Baden — Mainz — München 23.

Für Staatsbürger ein richtungsweisendes Büchlein in zahlreichen Fragen des öffentlichen und privaten Lebens.

Nr. 20: Christus König der Könige. Von Prof. Dr. S. Beck. 32 Seit. 20 Pfennig. Kantiuswerk Freiburg, Schw. — Konstanz, Baden — Mainz — München 23. Viktoriastraße 21.

Eine tief orientierende Broschüre über Wesen und Bedeutung des Christkönigsfestes, das in der ganzen kath. Welt am letzten Oktobersonntag gefeiert wird.

Nr. 24: Durchs Kohlenbergwerk zum Priestertum. 64 Seiten, 20 Pfennig. Kantiuswerk Freiburg, Schweiz, — Konstanz, Baden — Mainz, München 23. Viktoriastraße 21.

Durch die interessante Schilderung der Ferienerlebnisse eines Theologiestudenten, der als Bergmann sein Stipendium verdienen mußte, weckt es Verständnis und Achtung vor dem Priestertum und räumt viele leichtfertige Vorurteile aus der Welt.

„Kleine Lebensbilder“ Nr. 37: Der heilige Ramillus. Von P. Robert Svoboda. 64 Seiten, 20 Pfennig. Kantiuswerk Freiburg, Schweiz — Konstanz, Baden — Mainz — München 23.

Ramillus, vorerst ein eigensinniger Junge und leidenschaftlicher Kartenspieler, hat es mit der Gnade Gottes in mühevoller Ringen zu einem Heiligen gebracht.

Sternbücherei für kleine Leute. Erzählungen und Märchen für die Jugend von 7—13 Jahren. Band 7: Turmpeter. Märchen von M. Seemann. Buchausstattung von Ernst Rauer. Mit 4 bunten Bildern und vielen Textillustrationen. In Pappe Mf. 2.—, Ganzleinen Mf. 3.20. Verlag der Schulbrüder, Kirnach-Villingen, Baden.

Bei jedem Feste sollten diese feinen, sinnigen Sternbücher als Geschenke einen Ehrenplatz einnehmen.

Ein Maler deutscher Innigkeit. 48 Seiten. (3 Seiten Text, 45 ganzseitige Tiefdruckbilder und ein Umschlagbild. Karton. Mf. 1.50. Verlag der Schulbrüder, Kirnach-Villingen, Baden.

Immer wieder läßt man sich von diesen einzigartigen Blättern gefangen nehmen, aus deren tiefreligiöser Auffassung ein gotbegnadigtes Künstlertum spricht.

Zu den Füßen Jesu. Ein Bekenntnis. Von Johannes von Hartenau. 99 Seiten. Kartiert Mf. 2.—. Verlag der Schulbrüder, Kirnach-Villingen, Baden.

Mit tiefempfundenen Worten, frei von jeder Künstelei, spricht der Verfasser von dem starken Zug zu Gott, der geheimen, übernatürlichen Einwirkung auf sein Seelenleben, die ihn den Weg zur Kirche finden ließen.

Jesus und ich bei der hl. Messe. Meßgebete von Schmidt-Pauli. 1.—20. Tausend. 48 Seiten mit 22 farbigen ganzseitigen Offsetbildern von Ida Bohatta-Mopurgo. Halbkleinen geb. Mf. 1.80. Verlag der Schulbrüder, Kirnach-Villingen, Baden.

Ein Meßbüchlein für Kinder, das wohl einzigartig dasteht. Die einfachen, kurzen Gebete, die zum Herzen des Kindes sprechen, die warm empfundene und gemütsklare, einfache Sprache, werden gerade die Jugend in hellsten Jubel ausbrechen lassen.

Freunde und Gönner unserer Mission bestellen ihre Bücher durch den St. Josephs-Verlag